

für Bodenbeläge der Firma

B.W.D. Sanierungs-Systeme GmbH

Belagsart: *Flexi-Tile*™

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann durch aufnahmefähige, ausreichend dimensionierte Schmutzfangmatten vor den Eingängen bzw. in den Eingangsbereichen und deren regelmäßige Reinigung vermieden werden. Beim Mobiliar ist auf die Verwendung und regelmäßige Reinigung geeigneter Möbelgleiter und -rollen zu achten.

2. Bauschlussreinigung

Der neu verlegte Bodenbelag muss vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden, um produktions-, verlege- und baubedingte Rückstände und Verschmutzungen zu entfernen.

Hierzu *Grundreiniger R* in einer Verdünnung von 1:5 bis 1:10 mit Wasser einsetzen. Bei geringen Bauverschmutzungen die Konzentration dem Verschmutzungsgrad entsprechend verringern. Die Reinigungslösung auf den Belag aufbringen und diesen nach kurzer Einwirkzeit unter Verwendung einer *Einscheibenmaschine SRP* mit Schrubbürste bearbeiten. Die Schmutzflotte mit einem *Sprühsauger* mit Hartbodenadapter oder dem *Premium F2* aufnehmen und den Belag mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind. Pfützenbildung und stehende Nässe vermeiden.

3. Einpflege

Die Einpflege verleiht der Belagsoberfläche einen Pflegefilm, der den Boden schützt, die Schmutzhaftung verringert und die laufende Reinigung erleichtert. Bei Verlegung von *Flexi-Tile*™ in Lager- und Industriehallen etc. ist eine spezielle Einpflege unter Berücksichtigung der zu erwartenden Beanspruchungsart nicht sinnvoll.

Der Belag wird nach der Bauschluss- oder Grundreinigung mit *Fußbodenreiniger R 1000* in Verdünnung 1:10 mit Wasser gewischt, wobei man die Restfeuchtigkeit trocknen lässt. Der auf diese Weise entstehende Pflegefilm muss im Anschluss und regelmäßig in der Unterhaltsreinigung mit der *Einscheibenmaschine SRP2+S* (400 U/Min) und Polierpad oder Polierbürste verdichtet werden.

4. Laufende Reinigung und Pflege

4.1 *Beseitigung von Staub*: Die Entfernung von lose aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt durch Feuchtwischen oder eine Sprühreinigung mit nebelfeuchtem Wischmopp.

4.2 *Manuelle oder maschinelle Nassreinigung*: Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen *Fußbodenreiniger R 1000* im Verhältnis 1:200 verdünnen und den Boden im Nasswischverfahren mit einem geeigneten Wischmopp (z.B. dem *Quick Step*) oder unter Verwendung eines Reinigungsautomaten (z.B. dem *Premium F2*) reinigen. Bereiche, die einer regelmäßigen Desinfektionsreinigung zu unterziehen sind, mit *Desinfektionsreiniger Konzentrat* (geprüft nach den Richtlinien der Liste DGHM und der VAH) behandeln. Bei erhöhtem Aufkommen von Fett-/Ölverschmutzungen und Abrieb von Transportfahrzeugen (z.B. in Lager- und Industriehallen, Werkräumen) sollte die Reinigung maschinell mit *Aktivreiniger R 280* oder ggf. *Grundreiniger R* erfolgen.

4.3 *Cleanern und Verdichten des Pflegefilms*: Ziel dieser regelmäßig durchzuführenden Maßnahme ist es, Widerstandsfähigkeit und Schutz des Bodens zu erhalten und das Zeitintervall zwischen Grundreinigungen zu verlängern. Der bestehende Pflegefilm wird hierzu regelmäßig (z.B. einmal wöchentlich nach der Reinigung) mit der *Einscheibenmaschine SRP2+S* (400 U/Min) und Polierbürste oder Polierpad bearbeitet. Neben der Egalisierung erzielt man auf diese Weise gleichzeitig eine Verdichtung und Erhöhung der Pflegefilmresistenz. Ergänzend ist die Beseitigung haftender Verschmutzungen und Absatzstriche durch Cleanern möglich. Insbesondere in Verkaufs- und Ausstellungsräumen, Kantinen etc. ist diese werterhaltende Maßnahme daher besonders wichtig. In Bereichen mit besonderen Anforderungen an die rutschhemmenden Eigenschaften des Belages ist zu berücksichtigen, dass der Gleitreibungsbeiwert durch häufiges Polieren der Oberfläche verringert werden kann.

5. Grundreinigung

Alte Pflegefilme, hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung vollständig entfernt. Abhängig von der Stärke der Beanspruchung und der Art der Unterhaltsreinigung kann dies im Objektbereich alle 6-12 Monate erforderlich sein.

Hierzu *Grundreiniger R* in einer Verdünnung bis 1:5 mit Wasser einsetzen und den Boden unter Verwendung einer *Einscheibenmaschine SRP* mit Schrubbürste bearbeiten. Die Schmutzflotte mit einem *Sprühsauger* mit Hartbodenadapter oder dem *Premium F2* aufnehmen und den Belag mit klarem Wasser neutralisieren, bis alle Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind. Pfützenbildung und stehende Nässe vermeiden.

6. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche lassen sich mit *Elatex* in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien weißen Pad entfernen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachwischen. Da das Produkt auch Pflegefilme anlässt, ist die behandelte Stelle mit dem Einpflegeprodukt zu sanieren. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

7. Wichtige Hinweise

Bei klebstofffreier Verlegung ist eine Gefahr des Eindringens von Feuchtigkeit in den Nahtbereichen benachbarter Fliesen nicht auszuschließen. Daher sind Reinigungsmaßnahmen -insbesondere regelmäßige- mit einem erhöhten Feuchtigkeitsaufkommen, Pfützenbildung und stehender Nässe zu vermeiden. Ist eine solche Maßnahme unumgänglich, kann die Gefahr von Pfützenbildung etc. verringert werden, indem man die Reinigungslösung mit einem Hand-Drucksprüher o.ä. gleichmäßig auf den Boden aufsprüht und geeignete Reinigungsmaschinen einsetzt.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung wurde in Absprache mit dem Hersteller des Bodenbelages erstellt. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.** Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von elastischen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für andere Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Beratung. Hier hilft man Ihnen gern weiter.

CC-Dr. Schutz GmbH

Holbeinstr. 17
53175 Bonn
Tel. (0228) 95352-0
www.dr-schutz.com

Erstellt: CC-10.10
Geändert: CC-04.16

Flexi-Tiles sind langlebig und äußerst haltbar. Sie müssen jedoch richtig gepflegt werden, um ihr neuwertiges Aussehen beizubehalten. Das Geheimnis liegt in der Befolgung unserer unten aufgeführten Reinigungs- und Pflegeanleitungen:

1. Vorbeugende Maßnahmen

Ein großer Teil des üblichen Schmutzeintrages kann vermieden werden, indem Schmutzschleusen vor den Eingängen und Sauberlaufzonen in den Eingangsbereichen angelegt und in die laufende Reinigung einbezogen werden. Beim Mobiliar ist auf die Verwendung und regelmäßige Reinigung geeigneter Möbelrollen und -gleiter zu achten.

2. Nach der Verlegung / Bauschlussreinigung

Der neu verlegte Flexi-Tile Bodenbelag muss vor der Benutzung einer Bauschlussreinigung unterzogen werden, um produktions-, verlege- und baubedingte Rückstände und Verschmutzungen zu entfernen. Die Reinigung nach der Anbringung von Flexi-Tile ist sehr wichtig, da oft Staub- und Schmutzreste zurückbleiben können.

Der Fußboden muss zuerst gekehrt oder gesaugt und danach gründlich mit „*Professionellem Flexi-Tile Fußbodenreiniger*“ gesäubert werden. Verdünnen Sie dazu 125ml Reiniger in 5l heißem Wasser und reinigen Sie den Boden mit einem Schwamm, Tuch oder Wischer. *Professioneller Flexi-Tile Fußbodenreiniger* kann auch in einer Scheuermaschine verwendet werden. Pfützenbildung und stehendes Wasser vermeiden.

3. Einpflege

Die Einpflege verleiht der Belagsoberfläche einen seidenmatten Glanz, schützt den Boden, verringert das Anschmutzverhalten und hält ihn atmungsaktiv. Bei Verlegung von Flexi-Tile in Lager- und Industriehallen etc. ist eine spezielle Einpflege unter Berücksichtigung der zu erwartenden Beanspruchungsart nicht sinnvoll. Produkt: „*Professioneller Flexi-Tile Fußbodenreiniger*“

4. Laufende Reinigung und Pflege

Vor dem Feuchtwischen muss Staub mit einem feuchten Wischer mit nebelfeuchtem Wischmop oder einem Besen entfernt werden.

Verdünnen Sie zur Beseitigung von Verschmutzungen 60ml „*Professionellen Flexi-Tile Fußbodenreiniger*“ in 5l warmem/heißen Wasser und verwenden Sie einen Wischer oder eine Reinigungsmaschine.

Je nach Stärke der Benutzung des Fußbodens wird tägliches Reinigen empfohlen. Eine regelmäßige und leichte Reinigung ist besser als eine seltenere intensive Reinigung.

Flexi-Tiles sind gegen die meisten Chemikalien beständig, doch verschüttete Mengen sollten sofort beseitigt werden.

Verwenden Sie niemals scheuernde Reinigungsmittel, Seifen, Wachspasten oder Lösungsmittel auf Ihrem Flexi-Tile-Fußboden.

5. Grundreinigung

Alte Pflegefilme, hartnäckige Verschmutzungen und andere Rückstände, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, werden durch die Grundreinigung vollständig entfernt. Zur Grundreinigung wird „*Professioneller Flexi-Tile Fußbodenreiniger*“ in einer Verdünnung bis 1:10 (Konzentration kann dem Verschmutzungsgrad angepasst werden) mit Wasser aufgetragen und der Boden unter Verwendung einer Einscheibenmaschine mit Schrubbbürste (Bürste weich /Oberflächenstruktur) geschrubbt. Nach sofortiger vollständiger Aufnahme der Schmutzflotte mit einem Sprühsauger mit Hartbodenadapter wird der Belag mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisiert, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind. Pfützenbildung und stehende Nässe vermeiden.

6. Entfernung von Flecken und Gummiabsatzstrichen

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche lassen sich mit „*Professionellem Flexi-Tile Fußbodenreiniger*“ in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien weißen Pad entfernen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachwischen. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder gar nicht vollständig beseitigt werden können.

Hinweis

Bei lockerer Verlegung kann Feuchtigkeit in die Fugen der Fliesen eindringen. Daher sollte bei der regelmäßigen Reinigung nur eine begrenzte Menge Wasser verwendet und Pfützenbildung vermieden werden.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitungen wurden vom Hersteller Unicorn Mouldings herausgegeben. **Durch die Weitergabe dieser Anleitungen an unsere Kunden befolgen wir die Norm DIN 18 365 - Bodenbelagarbeiten.** Wenn Sie weitere Fragen zur Reinigung und Pflege Ihres Flexi-Tile-Fußbodens haben, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Bezugsquelle für Deutschland - Österreich:

B.W.D.
Sanierungs-Systeme GmbH

Kirchnerstr. 42 | D-32257 Bünde
Tel.: +49-(0)5223-98503-0
Fax: +49-(0)5223-98503-28
Email: Kontakt@Flexi-Tile.de

Unicorn Mouldings
5 Ferguson Drive
Knockmore Hill Industrial Park
Lisburn, BT28 2EX
Northern Ireland, UK

Tel: +44 (0) 28 9262 5898
Fax: +44 (0) 28 9264 0830
Web: www.unicorn-mouldings.com
Email: info@unicorn-mouldings.com



One of the Unicorn Companies

VAT No: GB 976 049 385 Co. Reg. No: NI 027727